

Frage Nr. 7 an die Parteien zur Bundestagswahl

Welche Erfordernisse sieht Ihre Partei bezüglich der Fortentwicklung von Schwerpunkten und Strukturen der nationalen Extremismusprävention?

Antwort DIE LINKE

„DIE LINKE will die Projekte der mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus, Opferberatungen und zivilgesellschaftliche Demokratiebündnisse mit einem echten Demokratiefördergesetz stärker und langfristig finanziell unterstützten. Weiter wollen wir eine unabhängige »Beobachtungsstelle Autoritarismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit« etablieren. Sie soll Rechtsextremismus, Antisemitismus, Antiziganismus, Rassismus, religiösen Fundamentalismus und andere Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit beobachten und darüber aufklären. Die Entwaffnung der extremen Rechten und Ermittlungsschwerpunkte für rechten Terror sind aus Sicht der LINKEN zentrale Schwerpunkte. Ermittlungsschwerpunkte bei BKA und Bundesanwaltschaft müssen die Vernetzung der militanten Naziszene, insbesondere entsprechende Netzwerke bei Polizei, Bundeswehr und Spezialeinheiten stärker in den Blick nehmen.“